Willibald Bezler
Lukas 19
für 5 Pauken
(1999)

Das Paukenstück entstand zum Abschluss der Renovierungsarbeiten an der Basilika (1999) und ist eine Meditation über Kapitel 19, 37-40, aus dem Lukas-Evangelium.
Bei allen Aufführungen muss der Text den Zuhörer*innen zugänglich gemacht werden.

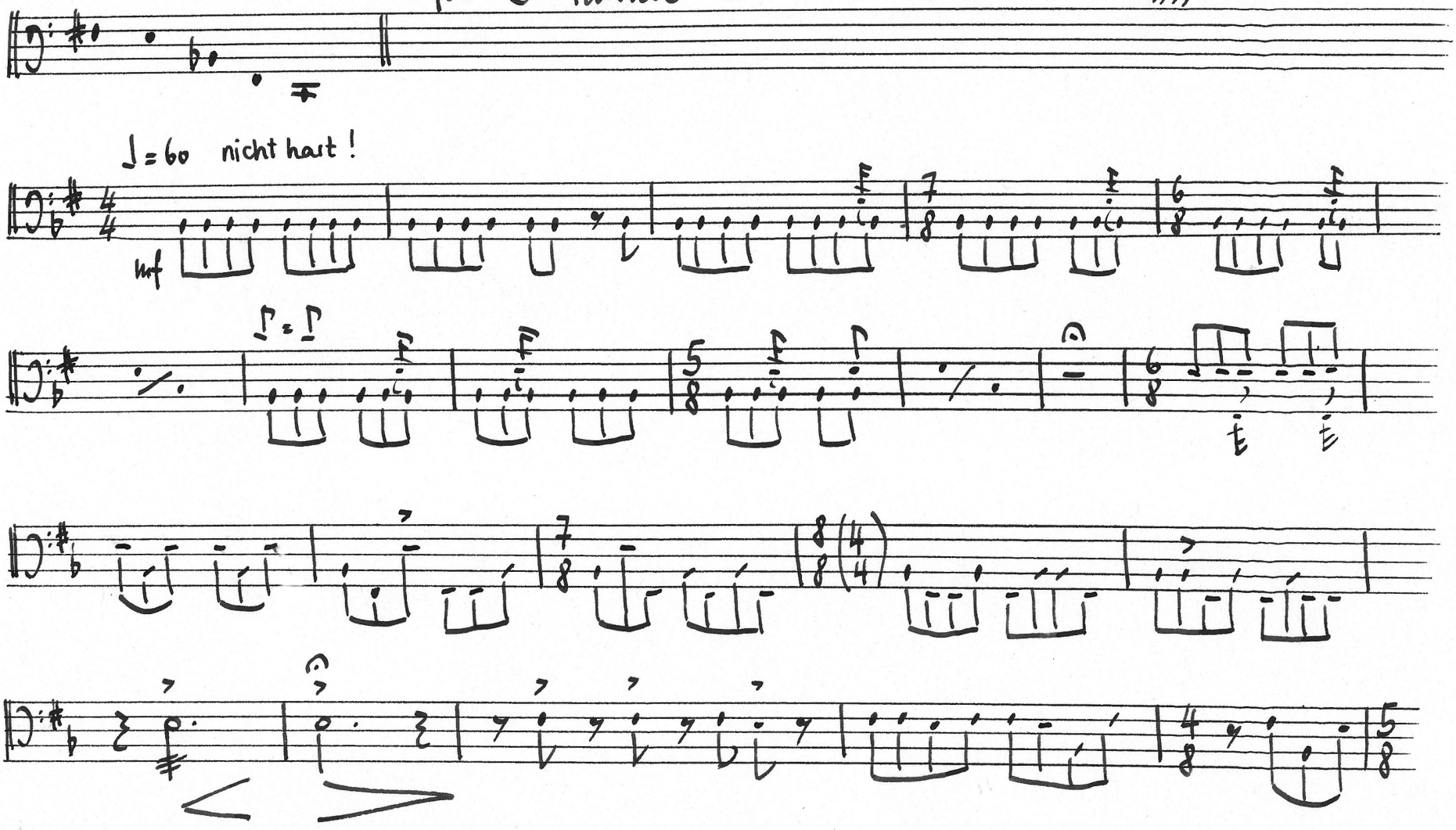
Als Jesus an die Stelle kam, wo der Weg vom Ölberg hinabführt, begannen alle Jünger freudig und mit lauter Stimme Gott zu loben wegen all der Wundertaten, die sie erlebt hatten. Sie riefen: Gesegnet sei der König, der kommt im Namen des Herrn. Im Himmel Friede und Herrlichkeit in der Höhe. Da riefen ihm einige Pharisäer aus der Menge zu: Meister, bring deine Jünger zum Schweigen! Er erwiderte: Ich sage euch: Wenn sie schweigen, werden die Steine schreien. (Zitat nach Hab 2,11: Es schreit der Stein in der Mauer, und der Sparren im Gebälk gibt ihm Antwort.)

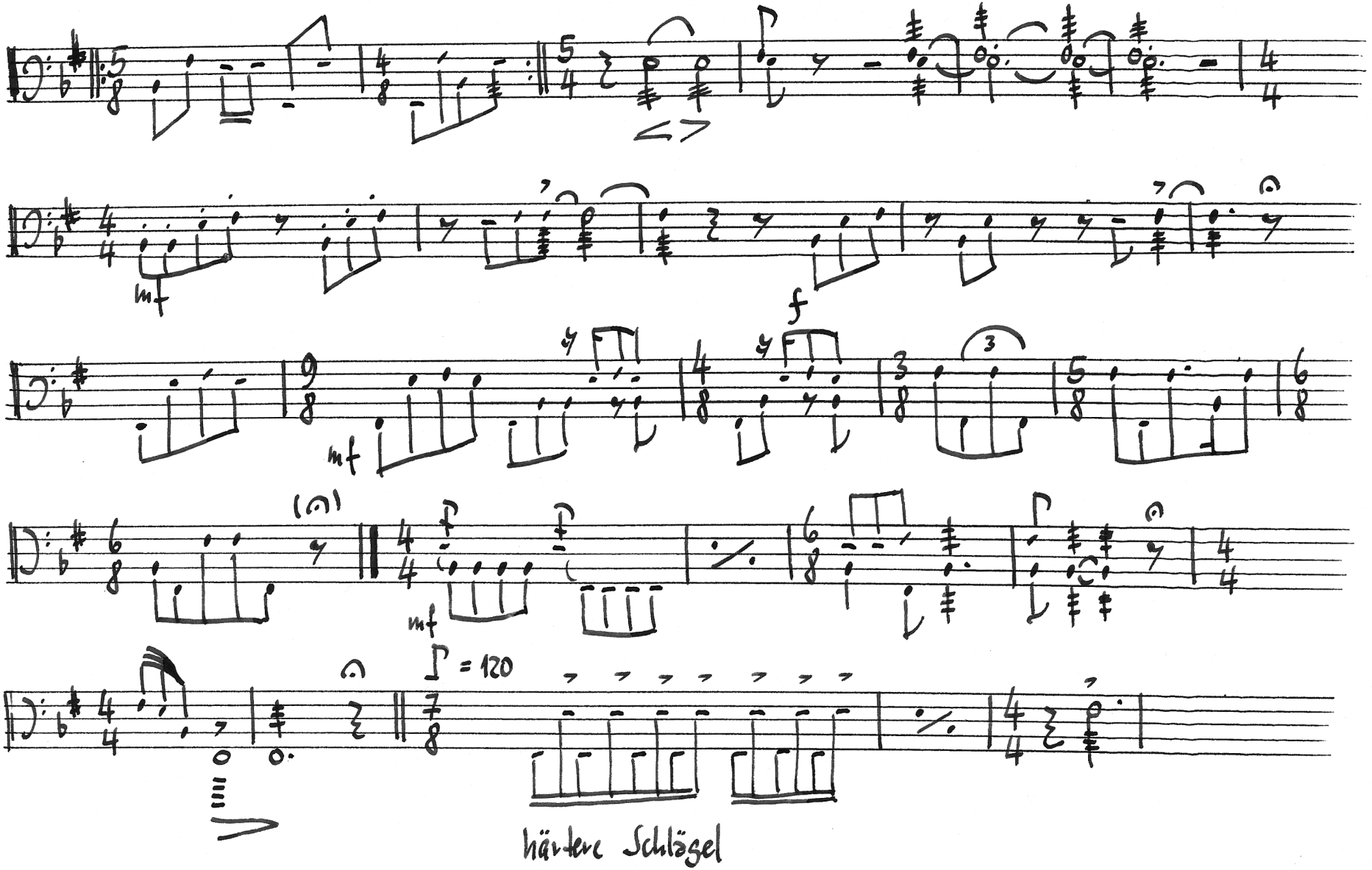
Lk 19,40: Umschrift aus dem Hebräischen: hoi lithoi kraxousin

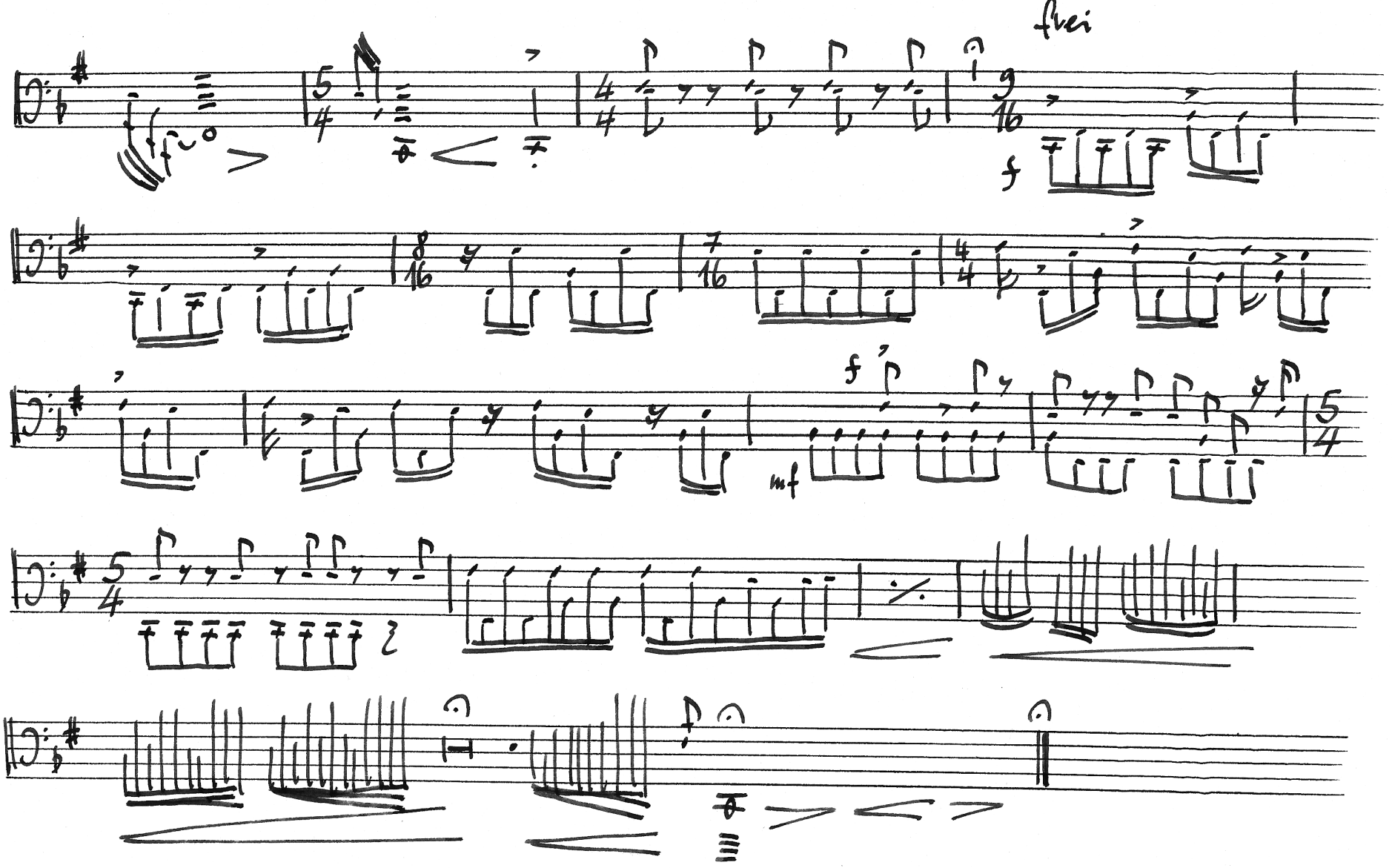
LUKAS 19

für 5 Pauken

Willibald Bezler
1999

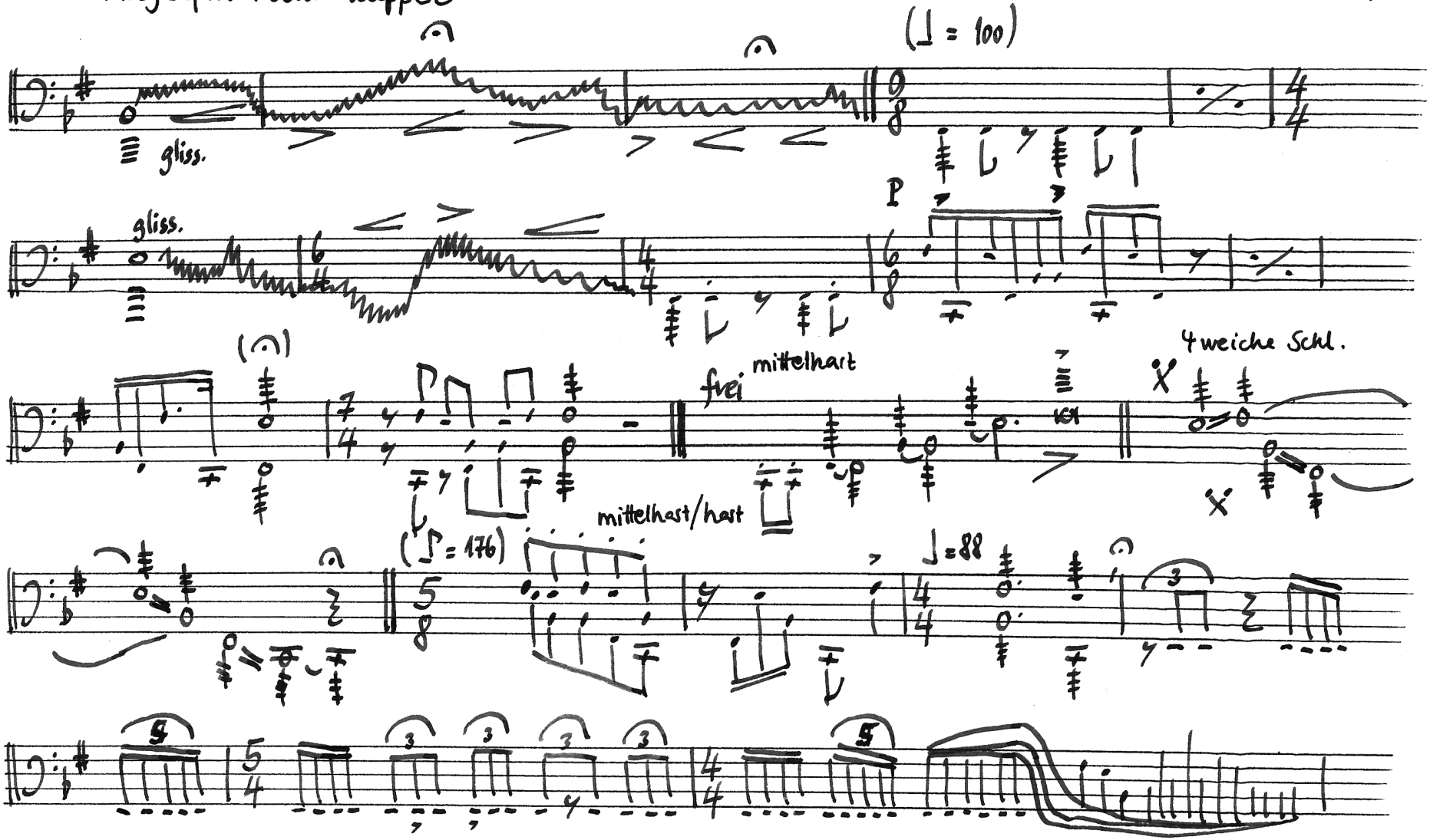


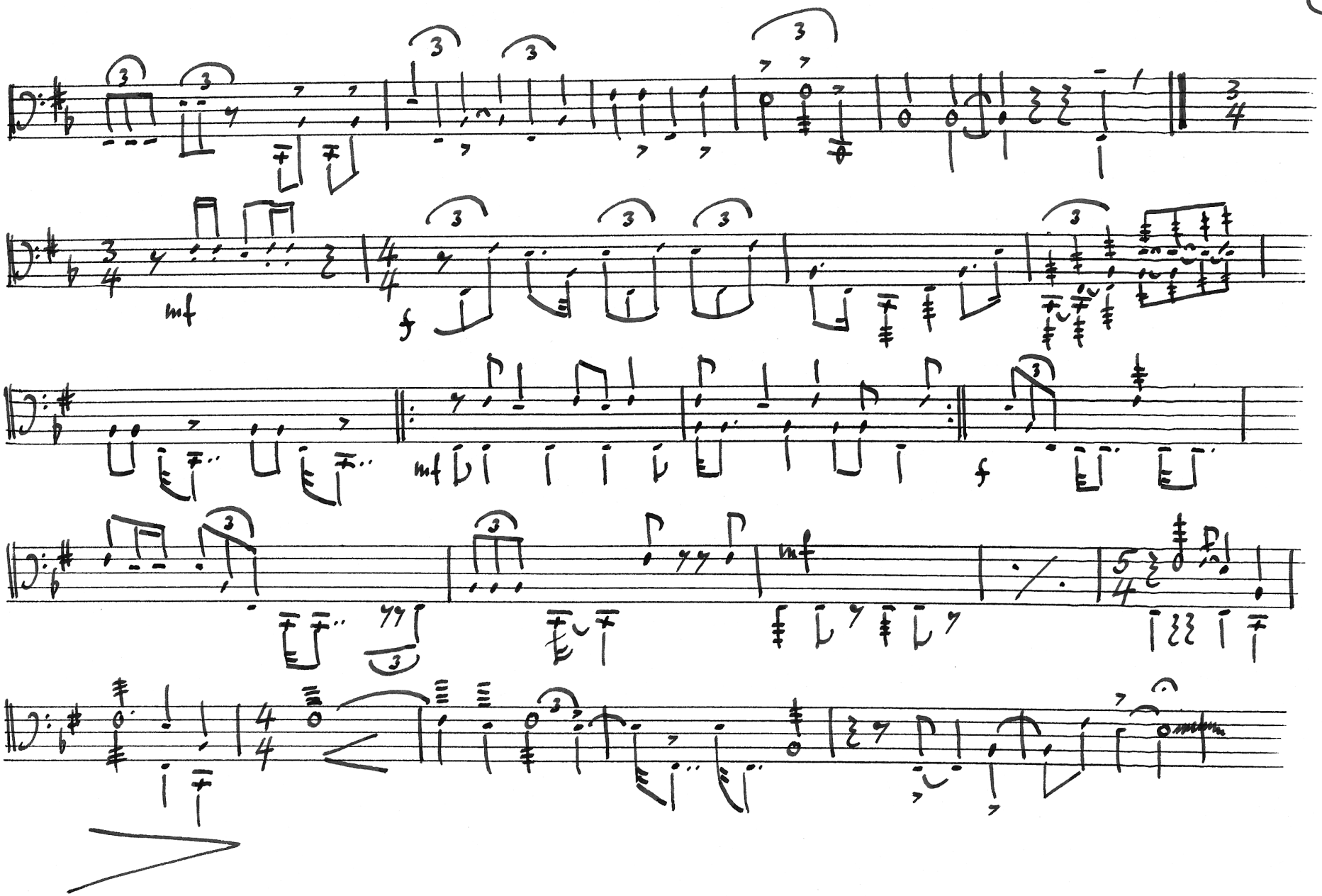

mf
f
mf
mf
♩ = 120
härtere Schlägel

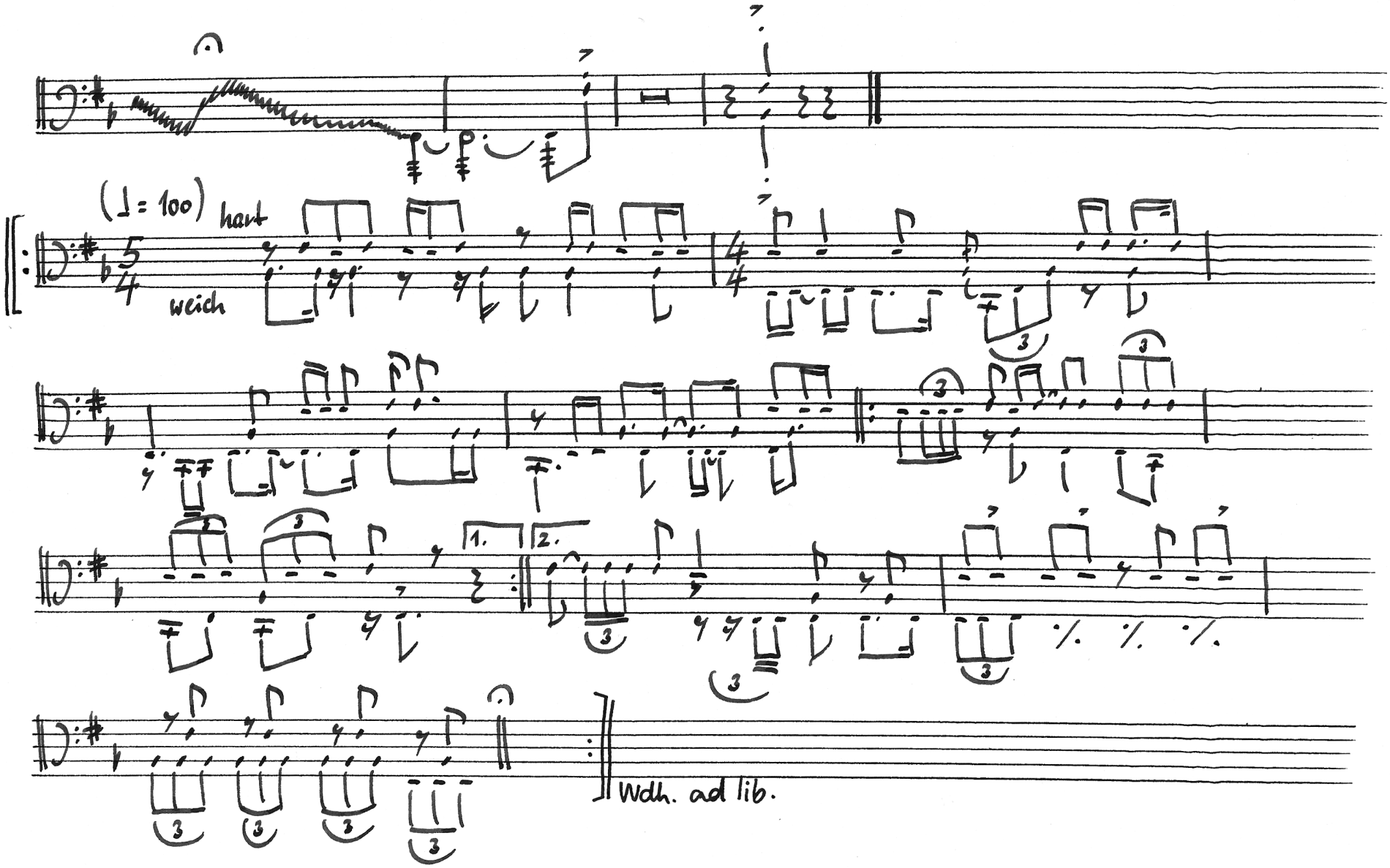

frei
f
mf
f

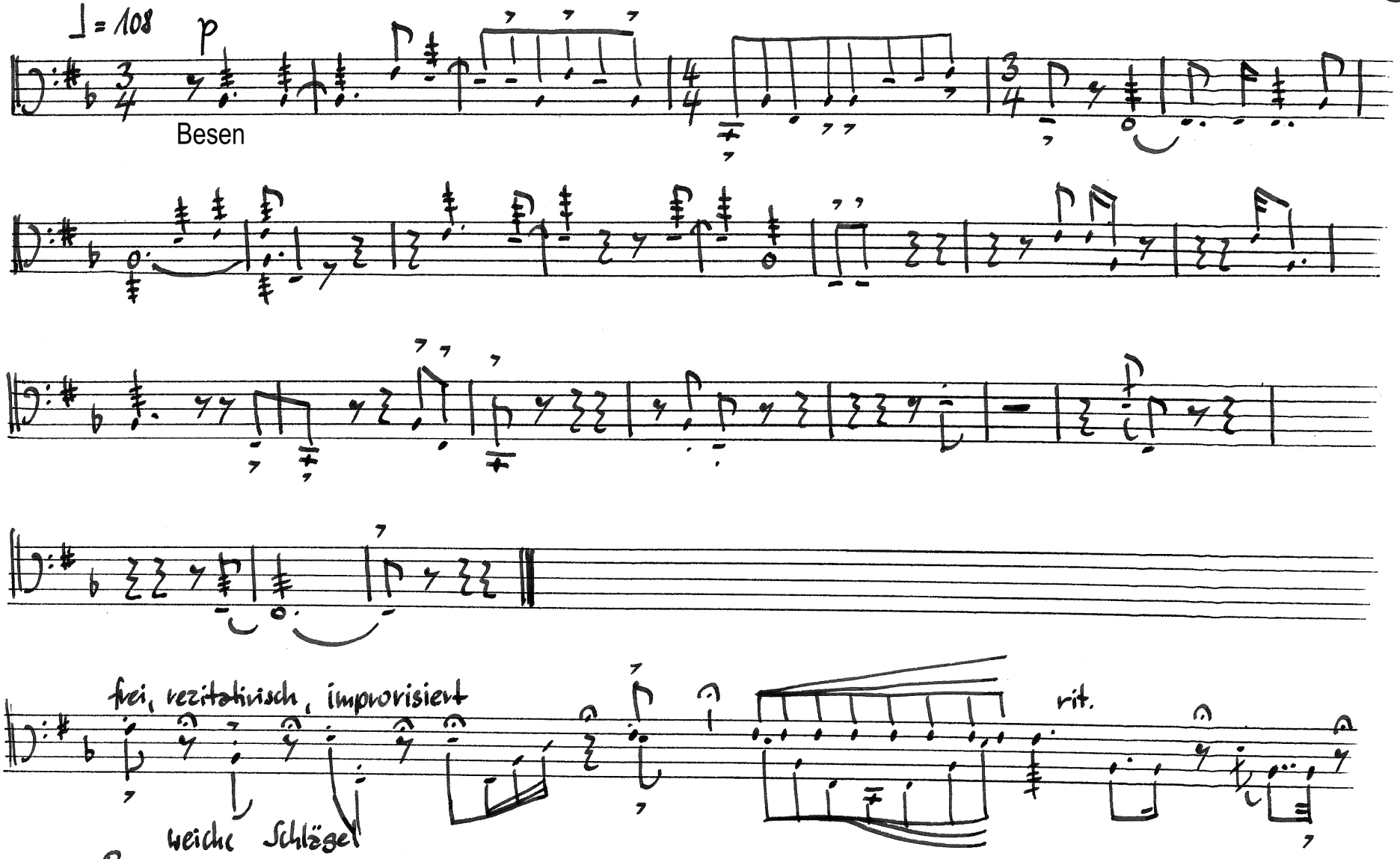
Fingerspitzen bzw. - kuppen

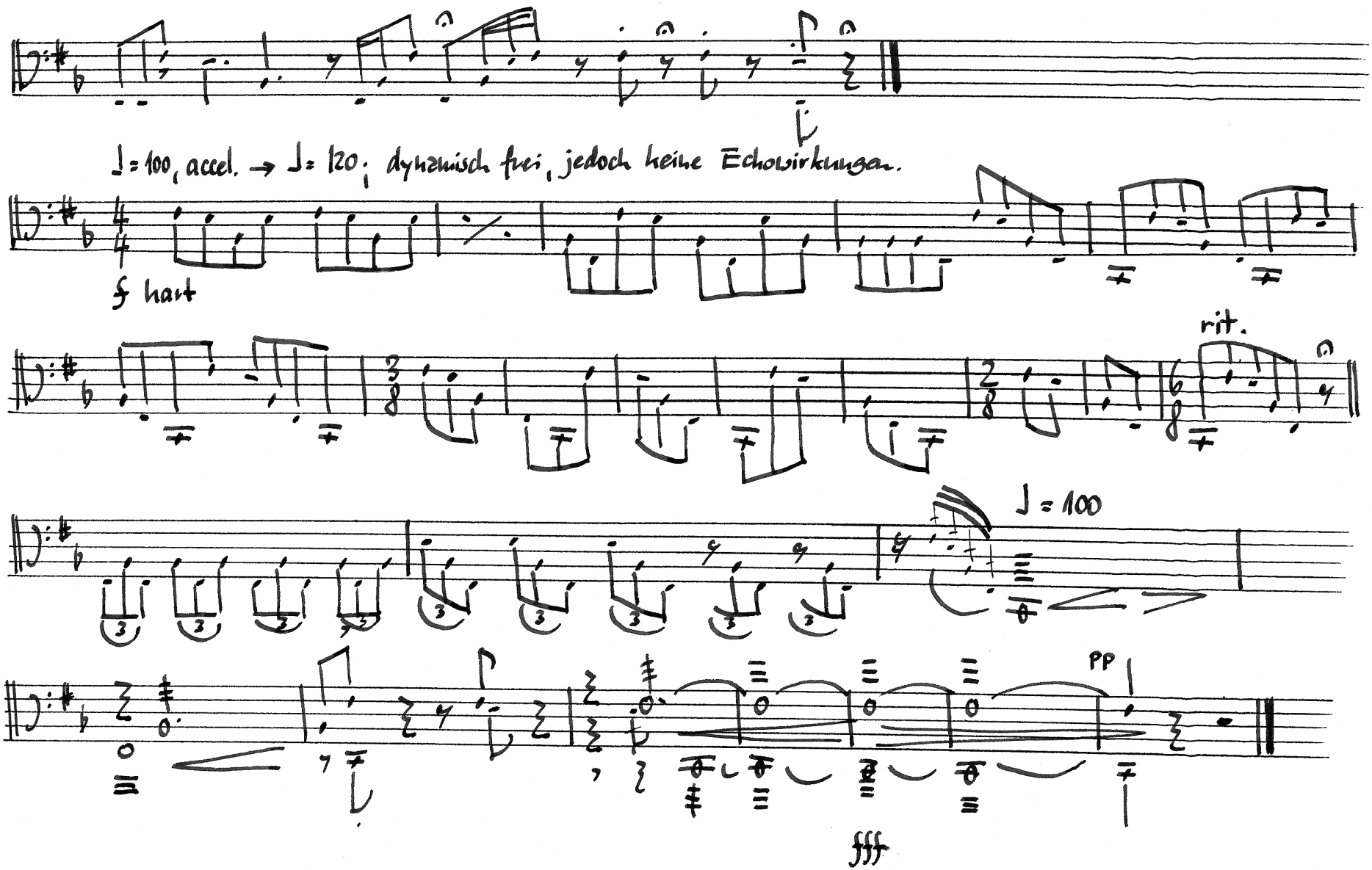
Trommelstöcke mit kl., ovalem Kopf




mf
f
mf
mf
f
mf


(♩= 100)
hart
weich
1.
2.
Wdh. ad lib.


♩ = 108
p
Besen
frei, rezitativisch, improvisiert
rit.
p
weiche Schlägel


♩= 100, accel. → ♩= 120; dynamisch frei, jedoch keine Echowirkungen.
f hart
rit.
♩= 100
PP
fff